

Württemberg-Rundspruch (WRS)

vom 07.07.2024 für die 28. Kalenderwoche 2024,
mit Auszügen aus dem aktuellen Deutschland-Rundspruch

Dieser Rundspruch wird ausgestrahlt am Sonntag um 10:30 Uhr auf 3650 kHz in LSB sowie über die Relaisstellen

Rosberg	DB0ROB	145,5875 MHz mit Ausstrahlung ins Netz der ARIG-MN,
Heilbronn	DB0HN	438,650 MHz,
Künzelsau	DB0LD	439,350 MHz,
Bussen	DB0RZ	438,725 MHz,
Biberach	DB0BIB	439,175 MHz
Schöllkopf	DB0SKF	439,4375MHz,

und um 11:00 Uhr von DH8IQ im Raum Mühlacker auf 145,475 MHz. Uhrzeiten sind, wenn nicht anders gekennzeichnet, in MEZ bzw. MESZ angegeben. Weblinks sind in der Schriftfassung enthalten, werden jedoch nicht verlesen.

Ein Livestream des WRS, sowie die Aufzeichnungen der letzten Wochen, ist nachzuhören bei YouTube unter:

<https://www.youtube.com/@darc-p7981/streams>

Themenübersicht

Auszüge aus dem Deutschland-Rundspruch	2	Distrikt P auf der Hamradio 2024.....	5
47. HAM RADIO ging mit dem Fazit von 11 300 Besuchern zu Ende	2	Meldungen aus den Ortsverbänden	6
Oliver Schlag, DL7TNY, erhält Horkheimer-Preis 2024	2	Ortsverband Reutlingen, P07: Bastelklub-Grillfest am 20.7.2024 mit Infoforum	6
Weitere Ehrungen auf der HAM RADIO	2	OV Geislingen, P38: 50 Jahresfeier, HV mit Wahlen und Grillfest auf der Karl Vorbrugg Hütte	6
Erste Remotestationspakete auf der HAM RADIO übergeben	3	Ortsverband Tübingen, P12: Einladung zum 75. Bestehen	6
Rohde & Schwarz wird Exklusivpartner der DARC-Ausbildungsplattform 50ohm.de.....	3	Aus den Nachbardistrikten	6
Videobotschaft von Staatsminister Dr. Florian Herrmann zu 50ohm.de.....	3	OV Kraichgau, A22: FM-Session am Sonntag, 7. Juli 2024.....	6
Aktuelles	3	UKW-Tagung: Aufruf für Vorträge und Selbstbauwettbewerb.....	7
Goldene Ehrennadel an Prof. Dr. Harald Gerlach, DL2SAX, verliehen.....	3	Was sonst noch interessiert	7
František K. Janda, OK1HH, wird für sein Lebenswerk ausgezeichnet.....	4	Weltraumteleskop Hubble: Läuft auf einem Bein weiter	7
Das LoTW kommt zurück	4	Auszüge aus dem DX-MB.....	7
ARDF-Jugend-WM: Erfolgreiches Debut für Arthur Konovalov	5	Diplome und Conteste	8
Meldungen aus dem Distrikt	5	Das aktuelle Funkwetter, erstellt am 06.07.2024	8
		Termine 2024	9

Auszüge aus dem Deutschland-Rundspruch

47. HAM RADIO ging mit dem Fazit von 11 300 Besuchern zu Ende

Die 47. HAM RADIO ist mit dem Fazit von 11 300 Besuchern zu Ende gegangen und konnte nach den Pandemie-Jahren ihre Besucherzahl wieder steigern. Vergangenes Jahr kamen 11 100 Besucher auf die Messe. Doch die HAM RADIO war wieder einmal viel mehr als die reine Besucherzahl. Ob es der maßlos überfüllte Antennenvortrag von Andreas Auerswald, DL5CN, war, die herzlichen Umarmungen der DXer im DX-Plaza, das viele Feilschen um den richtigen Preis auf dem Flohmarkt, der großartige Applaus auf der Aktionsbühne im Foyer, sobald Jugendliche ihre Leidenschaft für den Amateurfunk präsentierten oder auch die leuchtenden Augen beim Arbeiten eines noch fehlenden DOKs in der UKW-DOK-Börse. Auf die erstmals im Foyer durch die Messe Friedrichshafen organisierten Karrieretage sollten bereits in dieser Woche Vorstellungsgespräche folgen. Der DARC-Vorsitzende Christian Entsfellner, DL3MBG, freute sich zudem über die zufriedenen Stimmen der Händler. Genau das allesamt war es, was die "HAM" einmal wieder auszeichnete. Darüber hinaus waren es die vier belegten Hallen, 380 teilnehmende Verbände und Händler aus 32 Nationen, Besucher aus 50 Nationen sowie 110 Vorträge und Seminare.

Dass den Messebesuchern ein Highlight ins Haus stand, wurde bereits zu Beginn auf der Eröffnungsveranstaltung deutlich. Hier wurde zunächst ein Grußvideo von Verkehrsminister Volker Wissing (FDP) abgespielt. Der Minister erinnerte darin an das Jahr 1949 und den Beginn der Amateurfunkgesetzgebung. Das AFuG trat vor 75 Jahren in Kraft, noch vor dem Grundgesetz. Er betonte, dass das Tüfteln und Basteln auch heute noch seine Relevanz habe. Seitens des Ministeriums glaubt man, dass aus dieser Szene weiterhin großes Wissen und Innovationen hervorkomme. Software Defined Radio, Internet of Things und Künstliche Intelligenz, von diesen neuen Entwicklungen profitieren heutzutage ohnehin alle. "Wir haben ein offenes Ohr, auch ohne dass Sie eine erneute Backsteinaktion initiieren, wie einst zu Beginn des Amateurfunkgesetzes", blickte der Minister in die Historie. Im Anschluss sprach Christoph Keckeisen, stellvertretender Landrat des Bodenseekreises. Auch er sieht im Amateurfunk ein sehr relevantes Hobby. Trotz Internet und Handy sei der Amateurfunk imstande, viel im Bereich des Notfunks an Hilfe zu leisten. Im Bodenseekreis sei zudem ein Notfallstandort entstanden und er begrüße, dass der DARC bundesweit an weiteren solcher Standorte arbeite. Der Vorsitzende Christian Entsfellner, DL3MBG, unternahm in seiner Rede eine Reise durch die Welt des Amateurfunks. Auch er blickte nochmal auf die Anfänge und die Entstehung des AfuG und AFuV vor 75 Jahren zurück. Besonders bedankte er sich beim Verkehrsminister Wissing, wie er den Amateurfunk sehe. Weiterhin freute sich DL3MBG über die bereits 10. Software Defined Radio Academy auf der HAM RADIO, die neuen Möglichkeiten innerhalb der novellierten AFuV und die gute Zusammenarbeit mit dem Ministerium und der Bundesnetzagentur. Nächster Redner war Bastian Evers vom Referat DK12 aus dem Ministerium selbst, der nochmals behördliche Einblicke auf die neue AFuV seitens der Frequenzregulierung gab. Er wünschte sich, Zitat: "dass sich mehr Menschen dem Amateurfunk widmen werden - das ist unser gemeinsames Ziel".

In diesem Sinne - auf ein Wiedersehen zur 48. HAM RADIO. Die Messe Friedrichshafen hat den Termin bereits bekannt gegeben, es ist der 27. bis 29. Juni 2025.

Oliver Schlag, DL7TNY, erhält Horkheimer-Preis 2024

Der DARC-Notfunkreferent Oliver Schlag, DL7TNY, wurde während der Eröffnung der HAM RADIO mit dem diesjährigen Horkheimer-Preis geehrt. DARC-Vorstandsmitglied Werner Bauer, DJ2ET, nahm die Ehrung vor und führte die wesentlichen Punkte vor, die zur Verleihung dieser hohen Auszeichnung des DARC e.V. geführt haben. So ist es OM Oliver und seiner visionären Führung zu verdanken, den Notfunk auf Bundesebene zeitgemäß zu gestalten. Der Aufbau des AREDN-Netzwerkes sei weiterhin Zeugnis seines Weitblicks. Das Referat habe außerdem einen neuen Standard im Notfunk gesetzt, so DJ2ET, mit dem Ziel, die Aktivitäten auf Bundesebene zu etablieren. Weiterhin sei es DL7TNY gelungen, die Kluft zwischen Regierungsstellen und der Gemeinschaft der Funkamateure zu schließen.

Weitere Ehrungen auf der HAM RADIO

Die HAM RADIO war wieder einmal Schauplatz für zahlreiche Ehrungen. Für seinen soliden Zuwachs an Mitgliedern erhielt der OV Dresden-Reick (S20) den Shears Award. Während des Empfangs ausländischer Gäste - dieser findet traditionell am Freitagabend statt - wurden die IARU-Fachleute Barry Lewis, G4SJH; Dave Court,

EI3IO; Hans Blondeel Timmermann, PB2T, und Ole Garpestad, LA2RR, mit der Goldenen Ehrennadel des DARC e.V. für ihre Arbeit geehrt. Weitere Goldene Ehrennadeln wurden František K. Janda, OK1HH, für sein Lebenswerk als ausgewiesener Funkwetterexperte und Prof. Dr. Harald Gerlach, DL2SAX, für seine Unterstützung bei der Gewinnung des 6-m-Bandes als neue Zuweisung der ITU zuteil. Die Gewinner des diesjährigen Ulrich L. Rohde Awards (N1UL) sind gleich vier an der Zahl und wurden während der 10. Software Defined Radio Academy geehrt: 1. das GNURadio Projekt für seine guten Softwarelösungen für die SDR-Technik, 2. das DARC-AJW-Team für die SDR-Fragen im neuen Fragenkatalog sowie die Standardisierung der Ausbildung, 3. Rob Robinett, AI6VN, mit Paul Elliot, WB6CXC, für ihre fundamentale Arbeit und Einfluss auf wissenschaftliche Forschung in anderen Bereichen und 4. Christoph v. Wüllen, DL1YCF, mit Laurence Barker, G8NJJ, für fundamentale Arbeiten an Sendern. Passend zur Feierlichkeit wurde OM Rohde, N1UL, aus den USA per Videostream zugeschaltet. Auf der Aktionsbühne im Messefoyer freuten sich zudem die Gewinner der DARC-Clubmeisterschaft über ihre Ehrungen. Die Clubmeisterschaft Classic gewann der OV Straubing (U14) und die Clubmeisterschaft Open der OV Wolfsburg (H24).

Erste Remotestationspakete auf der HAM RADIO übergeben

DARC-Vorstandsmitglied Ernst Steinhauser, DL3GBE, übergab am Messe-Samstag die ersten Remotestationspakete. Die glücklichen Empfänger sind Jochen Kunz, DD1RK, aus dem OV U30; Tobias Hermle, DC2GC, aus dem OV A14 und Andreas Koch, DH2DK, aus dem OV A50. Zuvor gab es eine Ausschreibung in der CQ DL und darauf folgte der Bewerbungszeitraum von Februar bis April. Es gingen 17 Bewerbungen ein, die in 14 Förderzusagen mündeten.

Softwareseitig kommt die Software von Roland Wolf, DL1EHP, zum Einsatz - lesen Sie dazu sein CQ DL-Editorial in der Juli-Ausgabe.

Hintergrund des vom DARC-Vorstand initiierten Projektes ist die novellierte Amateurfunkverordnung (AFuV), die nun erstmals den Remotebetrieb für die Amateurfunkklasse A regelt. Der DARC will mit bundesweit verteilten Remotestationen die Möglichkeit schaffen, dass Amateurfunkbetrieb unter erschwerten Bedingungen, z.B. von zu Hause über das Internet "remote" stattfinden kann. Sicherlich ist der Betrieb eines gewöhnlichen Funkgerätes aus Gründen der Haptik nicht gänzlich zu ersetzen, aber die zeitgemäße Möglichkeit für DARC-Mitglieder lässt Funkbetrieb z.B. auch dann zu, wenn in einer Mietwohnung keine bzw. nur eine kleine Antenne errichtet werden kann oder die elektromagnetische Umwelt zu stark beeinträchtigt ist.

Rohde & Schwarz wird Exklusivpartner der DARC-Ausbildungsplattform 50ohm.de

Die Firma Rohde & Schwarz engagiert sich stark in der Ausbildung junger Menschen und möchte deren Begeisterung für Technik und speziell für HF-Technik wecken. Aus diesem Grund startet der DARC eine neue Kooperation mit Rohde & Schwarz im Rahmen der Ausbildungsplattform 50ohm.de. "Für das AJW-Referat ist diese Kooperation eine großartige Chance, die Qualität der Ausbildungsmaterialien weiter zu verbessern", so Referatsleiter Matthias Jung, DL9MJ. Rohde & Schwarz wird die Erstellung der Lehrmaterialien unter anderem durch die Leihgabe von Geräten für Experimente unterstützen, die in den Lehrunterlagen für die Klassen E und A auf der Webseite 50ohm.de verwendet werden.

Videobotschaft von Staatsminister Dr. Florian Herrmann zu 50ohm.de

Der Leiter der Staatskanzlei, Staatsminister für Bundesangelegenheiten und Medien, Dr. Florian Herrmann (MdL) hat dem DARC e.V. ein kurzes Video zukommen lassen, das die neue Ausbildungsplattform 50ohm.de bewirbt. Das Video ist auf dem DARC-YouTube-Kanal abrufbar.

[1]] [youtube.com/shorts/ty_BRH_Feo4](https://www.youtube.com/shorts/ty_BRH_Feo4)

Aktuelles

Goldene Ehrennadel an Prof. Dr. Harald Gerlach, DL2SAX, verliehen

Während der HAM RADIO wurde vom 1. Vorsitzenden des DARC, Christian Entfellner, DL3MBG, an DL2SAX (OV Heilbronn, P05) die Goldene Ehrennadel überreicht als Dank und Würdigung für seine wertvolle Unterstützung bei der Gewinnung des 6-m-Bandes als neue Zuweisung der ITU, was auch die Grundlage für weitere nationale Verbesserungen der Nutzungsmöglichkeiten dieses „Magic Bands“ war.

Damit die Idee einer neuen ITU-Frequenzzuweisung für den Amateurfunkdienst überhaupt eine Aussicht auf Erfolg hatte, als gemeinsamer Vorschlag der CEPT auf die Tagesordnung einer World Radio Communication Conference (WRC) gesetzt zu werden, musste nachgewiesen werden, unter welchen Bedingungen eine Kompatibilität mit anderen Funkdiensten gewährleistet ist.

DL2SAX erarbeitete im Rahmen seiner Mitarbeit im Referat Frequenzmanagement des DARC Studienpapiere zum Thema „Neue ITU-Zuweisung bei 50 MHz in der ITU-Zone 1“ der WRC 2019. In seinen Studien konnte wissenschaftlich nachgewiesen werden, dass eine Kompatibilität des Amateurfunks mit den bisherigen anderen Nutzern dieses Frequenzbereichs möglich ist. Sein Studienpapier wurde von ihm selbst durch Teilnahme an Sitzungen mit anderen Interessenkreisen (NARFA-Frequenzmanagement der Bundeswehr, BNetzA, Verkehrsministerium) auf nationaler, sowie auf internationaler Ebene als deutscher Beitrag im Rahmen der CEPT vorgestellt, z.B. auf einer mehrtägigen Tagung der CEPT in Helsinki.

Dass sich trotz erheblicher Widerstände aus einigen Mitgliedsländern der ITU Ende 2019 auf der World Radiocommunication Conference in Ägypten eine Zustimmung zu einer neuen Frequenzzuweisung 50-52 MHz erreichen ließ, ist auch den von DL2SAX eingebrachten Studien zu. (DARC Homepage)

František K. Janda, OK1HH, wird für sein Lebenswerk ausgezeichnet

Der DARC-Vorsitzende Christian Entfellner, DL3MBG (r.), hat am Samstag auf der HAM RADIO 2024 František K. Janda, OK1HH (l.), für sein Lebenswerk als ausgewiesener Funkwetterexperte mit der Goldenen Ehrennadel des DARC ausgezeichnet. Die Übergabe fand am Stand des tschechischen Radioclubs statt.

František K. Janda wurde 1944 in Zlin im Protektorat Böhmen und Mähren geboren. Schon als Jugendlicher interessierte er sich für den Amateurfunk und erhielt bereits mit 13 Jahren die SWL-Nummer OK1-6732. 1965 wurde ihm das Rufzeichen OK1A0J zugeteilt. Seit 1982 ist er unter dem Rufzeichen OK1HH aktiv.

Er studierte Elektrotechnik und schloss sein Studium an der Tschechischen Technischen Universität mit dem Diplom für Radioelektronische Systeme ab. 1976 begann er am Institut für Radioastronomie der Tschechischen Akademie der Wissenschaften zu arbeiten. Schon bald erkannte er, dass sich seine berufliche Tätigkeit und sein Hobby, der Amateurfunk, hervorragend ergänzten. Er saß an der „Quelle“ wichtiger Informationen für uns Funkamateure. Er hatte das Wissen und die Gabe, die Vorgänge zwischen Sonne und Ionosphäre verständlich zu erklären. Bereits in den 1970er Jahren begann er, wöchentliche Vorhersagen der solaren und geomagnetischen Aktivität sowie der Kurzwellenausbreitung zu verfassen.

Seit 1980 füllt er damit seine monatlichen Kolumnen in Amateurfunkzeitschriften wie dem Funkamateure (DL), Amaterske Radio (OK), QSP (ÖVSV), dem wöchentlichen Rundspruch der ARRL oder der wöchentlichen Vorhersage des Astronomischen Instituts der Tschechischen Akademie der Wissenschaften. In vielen Fachartikeln in Amateurfunkzeitschriften erläuterte er ausführlich die Zusammenhänge, die das Funkwetter bestimmen.

Gute Freunde waren die Funkwetterexperten Prof. Dr. Walter Dieminger, DL6DS, Alfred Müller, DL1FL und Wolfram Hess, DL1RXA. Dass "Franta" die Kurzwellenpraxis und nicht nur die Theorie kennt, beweisen seine Rufzeichen wie Y29BM und Y31ZM aus den 1980er Jahren und seine Teilnahme an DXpeditionen, z.B. nach 4O, ZA, OH0, G und LA. (DARC Homepage)

Das LoTW kommt zurück

Das ARRL Logbook of The World (LoTW, lotw.arrl.org), ist Anfang Juli wieder in Betrieb gegangen. Es war seit etwa Mitte Mai innerhalb einer Systemunterbrechung offline gewesen. Während der Arbeiten am Netzwerk konnten einige Benutzer LoTW kurzzeitig öffnen, wobei etwa 6600 Logs hochgeladen wurden. Der US-amerikanische Amateurfunkverband ARRL berichtet dazu: „Die Logs wurden erst zu Anfang Juli verarbeitet, als wir prüften, ob die Schnittstellen zu LoTW ordnungsgemäß funktionierten. Wir haben Maßnahmen ergriffen, um den wahrscheinlich großen Zustrom von Logs zu bewältigen.“

Weiter berichtet die ARRL: „Wir bitten Sie, mit dem Hochladen großer Datenmengen, z.B. von Contesten oder einer DXpedition, ein oder zwei Wochen zu warten, damit LoTW die Chance hat, die Daten aufzuholen. Wir haben auch ein Verfahren eingeführt, um Logs mit übermäßigen Duplikaten zurückzuweisen. Bitte laden Sie nicht Ihr gesamtes Log hoch, um ‚sicherzustellen‘, dass Ihre Kontakte in LoTW vorhanden sind, da sie sonst abgelehnt werden. Trotz dieser Bitte haben wir gesehen, dass mehrere DXpeditionen in jüngster Zeit große Logdateien hochgeladen haben, und viele Funkamateure haben Logs mit übermäßigen Duplikaten hochgeladen. Dies wirkt sich negativ auf die Rückstandszeit aus. Und schließlich rufen Sie bitte nicht die ARRL-Zentrale an, um Probleme mit LoTW zu melden. Sie können den Support unter [lotw-help\(at\)arrl.org](mailto:lotw-help@arrl.org) kontaktieren. Bis zum Ende des Jahres kann es zu geplanten Zeiten kommen, in denen LoTW nicht verfügbar sein wird. Wir werden diese Zeit nutzen, um betriebliche und infrastrukturelle Verbesserungen zu evaluieren, die wir an LoTW vornehmen möchten. Diese Zeiten werden bekanntgegeben. Wir danken Ihnen für Ihre Geduld bei der Bewältigung der Herausforderungen, die zur Wiederinbetriebnahme von LoTW führen. Wir wissen, wie wichtig LoTW für unsere Mitglieder und für die zehntausenden von LoTW-Benutzern ist, die keine ARRL-Mitglieder sind. LoTW ist, gleich nach dem Magazin QST, unsere zweitbeliebteste Leistung der ARRL“, berichtet der US-amerikanische Amateurfunkverband in einer Meldung auf seiner Webseite. (DARC Homepage)

ARDF-Jugend-WM: Erfolgreiches Debut für Arthur Konovalov

Von 1. bis 3. Juli findet nahe der Hauptstadt der Republik Moldau die ARDF-Jugend-Weltmeisterschaft 2024 statt. In vier Kategorien des Amateurfunkpeilens kämpfen diesmal 59 Mädchen und Jungen bis zum Alter von 16 Jahren um Medaillen. Für den DARC ist in der Klasse M14 (Jungen bis 14 Jahre) Arthur Konovalov am Start. Es ist seine erste Teilnahme an einer solchen internationalen Meisterschaft.

Beim 144-MHz-Wettbewerb am 1.7. gelang Arthur ein gutes Debüt mit einer Zeit von 112 Minuten und allen geforderten Sendern – Platz 11 von 20 Teilnehmern. Neben Temperaturen von mehr als 30° C erschwerten vorangegangene Unwetter mit umgestürzten Bäumen den Lauf.

Mit dem 5. Platz im Sprint erreichte Arthur am heutigen 2.7. ein ausgezeichnetes Ergebnis unter 20 Teilnehmern. Er benötigte 25:08 Minuten für zehn Sender. Dabei lag er weniger als zwei Minuten hinter einem Podestplatz. Dieser Erfolg ist das Ergebnis des Trainings, das Arthur in den letzten Wochen absolvierte. Dabei war er maßgeblich von Mykola Ivanchykhin unterstützt worden, der sich derzeit für den DARC in der Klasse M60 auf die Europameisterschaft im September vorbereitet. Als letzter Wettbewerb für Arthur steht am 2.7. die klassische „Fuchsjagd“ im 80-m-Band auf dem Plan. (DARC Homepage)

Meldungen aus dem Distrikt

Distrikt P auf der Hamradio 2024

Wir hatten den Stand A1-592 mit 56 qm zwischen dem Notfunkreferat, dem AJW- Referat, dem Aatis und den Kollegen von Funken-Lernen aus Baden. Mit der DARC Geschäftsstelle war abgesprochen, dass wir mit den Kindern Basteln. Wir hatte deswegen 12 Lötstationen mitgenommen und insgesamt 17 Helfer aus 9 Ortsverbänden gewinnen können. Es war ein Helfer aus P03, P07, P 10, P13, P30 und P57, zwei Helfer aus P 12, 4 Helfer aus P31 und 5 Helfer aus P34. Wir haben 60 Reißnägelbausätze verbaut. Am Samstag waren es 45 Bausätze und am Sonntag lediglich 2 Bausätze. Neben dem Löten präsentierten wird die Jugendarbeitskonzepte aus dem Distrikt P und versuchten für die Jugendarbeit zu werben. Werner, DG8WM, stellte die Projekte aus P07, Axel, DF9VI, die Projekte von P31, und Joachim, DL6JS und ich die Projekte von P34 vor. Die großen LED Kuben von P31, der Roboter von P34 und die Morsetaste von P34 zogen die Besucher einmal mehr in ihren Bann.

Weiter gab es eine Ruhecke zur Erholung, Gespräche und Stärkung mit Kaffee. Diese wurde von Michael, DH8BM, betreut. DV Denis, DL5FSC, war alle drei Tage am Stand und hatte viele Gespräche geführt. Insgesamt hatten sich 59 Gäste in die Anwesenheitsliste eingetragen.

Vielen Dank an die vielen Helferinnen und Helfer. Ohne eure Mithilfe wäre der Stand nicht möglich gewesen. Mir hat es ebenfalls viel Spaß gemacht. Es war fast wie früher. Erfreulich war, dass die Besucherzahlen zu 2023 nicht zurückgegangen sind. Der Aufbau in der Halle A 1 war ansprechender. Sehr gut war, dass alle drei großen Funkgerätehersteller einen Stand hatten und der RSGB mit seinem Bücherstand wieder dabei war. Freuen wir uns auf die nächster Hamradio vom 27. bis 29. Juni 2025. (Erhard, DB2TU)

Meldungen aus den Ortsverbänden

Ortsverband Reutlingen, P07: Bastelklub-Grillfest am 20.7.2024 mit Infoforum

Zu unserem Bastelklub-Grillfest beim Clublokal am **Samstag, 20. Juli 2024 ab 15:00 Uhr** laden wir Euch herzlich ein. Selbstverständlich sind Eure Familie, Freunde sowie Interessierte ebenfalls herzlichst willkommen. Für Speisen und Getränke ist gesorgt. In unseren Clubräumen findet von 16:00 bis ca. 17:00 Uhr ein **Info-Forum** statt, Kaffee und Kuchen gibt es auch dazu. Für alle Besucher besteht die Möglichkeit, sich zu informieren sowie verschiedene Betriebsarten und auch einen selbstgebauten 3D-Drucker kennenzulernen. Auch das Funken kann von jung und alt ausprobiert werden. Um besser planen zu können bitten wir bis 13. Juli 2024 um **Anmeldung** mit Anzahl der Personen per Mail an db5rk@darcd.de oder telefonisch unter 07121 798322. Selbstverständlich sind Kurzentschlossene aber auch willkommen. (Robert Kuhn, DB5RK)

OV Geislingen, P38: 50 Jahresfeier, HV mit Wahlen und Grillfest auf der Karl Vorbrugg Hütte

Die Hauptversammlung mit Wahlen findet am 26.7.2024 statt. Im Rahmen der 50 Jahrfeier findet das Hüttenwochenende vom 26.7.2024 ab 18 Uhr in der DAV Hütte Karl Vorbrugg der Sektion Brenztal bis zum 28.7.2024 mit Funken und Grillen statt. Zur besseren Planung bitte ich um Voranmeldung bei mir unter joachim.mueller-do2smj@t-online.de

QTH Locator der Hütte JN 48 XP 08 CE oder 48°39'33.0"N 9°55'03.0"E (Joachim, do2smj, OVV P38)

Ortsverband Tübingen, P12: Einladung zum 75. Bestehen

Der Ortsverband Tübingen P12 feiert in diesem Jahr sein 75-jähriges Bestehen. Zu diesem Anlaß laden wir alle umliegenden OVs, Funkamateure und gerne auch Interessierte zu einem Funkertreffen am Samstag, 20. Juli 2024 von 11:00 bis 16:00 Uhr in unser OV-Heim nach Tübingen, Luise-Wetzel-Weg 1, Locator JN48MM, ein. Eine Einweisung ist auf unserer Ortsfrequenz 145,400 MHz möglich. Bitte dort einfach nach DL0TB rufen.

In unserem OV gibt es sehr viele unterschiedliche Aktivitäten. Davon möchten wir unseren Besuchern gerne einige vorstellen, wie zum Beispiel:

- Schnupper-Foxoring
- SOTA
- Notfunkkoffer
- QRP-Betrieb

Außerdem besteht die Möglichkeit zum Funkbetrieb auf UKW und Kurzwelle unter unserem Jubiläums-Call DL75TUE. Auch unser Sonder-DOK 75P12 kann aktiviert und gearbeitet werden. Unsere Clubstation steht zur Verfügung. Für alle, die uns nicht besuchen können, aber gerne unseren Sonder-DOK arbeiten möchten, sind wir zu jeder vollen Stunde für ca. 15 Minuten auf der 145,400 MHz sowie auf unserer 10m-QRG 28,740 MHz grv.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Lasst Euch von uns einladen zu Leckereien vom Grill, verschiedenen Getränken, Kaffee und Kuchen sowie zu interessanten Gesprächen und zum Erfahrungsaustausch. Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt, jedoch bei schlechtem Wetter mit etwas eingeschränkten Aktivitäten. (Christian, DO8CG, OVV)

Aus den Nachbardistrikten

OV Kraichgau, A22: FM-Session am Sonntag, 7. Juli 2024

Der OV Kraichgau A22, lädt in diesem Jahr bereits zum 30. Mal alle Funkamateure im Kraichgau und Umgebung zu seinem beliebten UKW-Kurzwettbewerb ein. Er beginnt um 16 Uhr MESZ auf dem 2-Meter-Band und wird von 17 bis 18 Uhr MESZ auf dem 70-cm-Band fortgesetzt. Um den Portabelfunk zu fördern, gibt es wieder drei Teilnahmeklassen:

ohne Netzstromversorgung bis 7 Watt,

desgleichen zwischen 7 und 50 Watt Ausgangsleistung und Stationen mit Netzstromversorgung und bis zu 50 Watt Ausgangsleistung.

Verbindungen von und mit den leistungsschwächeren Teilnehmern ohne Netzstromversorgung bringen mehr Punkte im Vergleich zu den leistungsstärkeren Teilnehmern und netzbetriebenen Stationen. Wie bereits aus dem Namen des Wettbewerbs hervor geht, wird ausschließlich die Modulationsart FM verwendet. Somit ist eine Teilnahme schon mit sehr einfachen Mitteln, nämlich einem einfachen Handfunkgerät, möglich. Auch mit einer Aufsteckantenne kann man von einem erhöhten Standort gute Ergebnisse erzielen.

Weitere Informationen und die genauen Teilnahmebedingungen findet Ihr auf der Webseite des OV's Kraichgau unter darc.de/a22/fms. (Aus Badenrundspruch 26/2024)

UKW-Tagung: Aufruf für Vorträge und Selbstbauwettbewerb

Das Organisationsteam der Weinheimer UKW-Tagung, die am Wochenende 6. bis 8. September in der Dietrich-Bonhoeffer-Schule in Weinheim stattfinden wird, sucht Referenten für Vorträge und ruft außerdem zur Beteiligung am Selbstbauwettbewerb "Zeige Deine Werke" auf.

Mit dem Selbstbauwettbewerb soll das Selbstbauen und Entwickeln gefördert werden. "Wir wollen ganz gezielt ein breites Spektrum von einfachen und gewitzten bis aufwändigen und technisch raffinierten Einreichungen abdecken, damit sowohl Einsteiger als auch erfahrene 'Selbstbau-Profis' dabei sein können - die Werke werden in ihren jeweiligen Stärken gewürdigt", heißt es seitens der Veranstalter. Exponate können direkt morgens am Tagungssamstag mitgebracht werden. Eine kurze aussagekräftige Dokumentation soll - idealerweise im Voraus - mitgeliefert werden, damit die Jury das Exponat angemessen würdigen kann. Fragen können per E-Mail sbw@ukw-tagung.org gestellt werden, weitere Informationen zum Wettbewerb auf der Tagungswebseite.

Für das Vortragsprogramm am Tagungssamstag werden noch Vortragsthemen gesucht. Die Vorträge sind thematisch nicht auf UKW-Themen festgelegt, sondern umfassen alles, was für den Technikbegeisterten und Amateur von Interesse ist - von der Längstwelle bis zur GHz-Applikation. Für ein Referat sind meist zwischen 30 und 40 Minuten plus 10 Minuten Diskussion vorgesehen. In den drei Hörsälen stehen Tafel, PC und Beamer zur Verfügung. Zur Tagung wird ein gedrucktes Skriptum - traditioneller Tagungsband - erstellt, wofür die Tagungsleitung das Vortragsskript bis spätestens 12. August benötigt. Nähere Informationen bzw. Anmeldung des Vortrags erfolgt bei der Tagungsleitung per E-Mail referate@ukw-tagung.org bzw. direkt beim Tagungsleiter Günter Fred Mandel, DL4ZAO dl4zao@darc.de.

[2] <https://ukw-tagung.org/sbw>.

Was sonst noch interessiert

Weltraumteleskop Hubble: Läuft auf einem Bein weiter

Das Hubble-Weltraumteleskop fiel öfters wegen Hardwarestörungen aus; aktuell ist es wieder im *Safe Mode*, weil einer der drei von sechs verbliebenen Kreisel, mit denen die Lage im Raum detektiert und stabilisiert wird, nicht mehr richtig funktioniert.

Deshalb wird es nun in einen Modus umprogrammiert, der mit nur einem Kreiselkompass auskommt. Der Preis dafür: Die Ausrichtung des Teleskops verlangsamt sich und Objekte, die näher als der Mars sind, können nicht mehr aufgenommen werden – dies war allerdings ohnehin nie das Zielgebiet von Hubble.

In der Vergangenheit wurde dieser Modus bereits ausgetestet und von 2005 bis 2009 waren auch nur zwei Kreisel verfügbar, bis 2009 sechs neue installiert wurden. So kann Hubble nach bereits 34 erfolgreichen Jahren nun noch weiter in Betrieb bleiben. (Aus Funkamateure)

[3] <https://www.funkamateure.de/nachrichtendetails/items/hubble-1-gyro.html>

Auszüge aus dem DX-MB

DL, GERMANY:

Zum 66. Mal wird die Sonderstation DL0SOP (Sea of Peace) vom 1. bis 31. Juli QRV sein. QSL via DL4SVA, OQRS, LoTW oder eQSL. Die Diplombedingungen sind unter der Adresse <https://dl0sop.darc.de/> zu finden.

F, FRANCE:

Am 3. Juli anlässlich der Übergabe der Olympischen Flamme im Departement Pas-de-Calais (dpt 62) sind die Sonderrufzeichen TM62JO und TM62OG in der Luft. QSL via F5MZE via REF Buero

K, USA:

Mit 13 Kolonien wurde im Juli 1776 die Vereinigten Staaten von Amerika gegründet. Zu dieser Feierlichkeit werden 13 Sonderstationen, die die 13 britischen Kolonien an der Atlantikküste Nordamerikas repräsentieren, in der Luft sein. Die Aktivität geht vom 1. Juli 13:00 Uhr bis zum 8. Juli 04:00 Uhr und es werden folgende Rufzeichen der einzelnen Staaten QRV sein:

K2A, New York	K2B, Virginia	K2C, Rhode Island
K2D, Connecticut	K2E, Delaware	K2F, Maryland
K2G, Georgia	K2H, Massachusetts	K2I, New Jersey
K2J, North Carolina	K2K, New Hampshire	K2L, South Carolina
K2M, Pennsylvania		

Zusätzlich zu diesen Stationen werden die "echte" Station WM3PEN aus Philadelphia, GB13COL aus England und TM13COL aus Frankreich in der Luft sein. QSL-Informationen in www.qrz.com. Es gibt für diese Aktivität auch ein Diplom und die Bedingungen stehen unter <http://www.13colonies.us/>. (Meldung aus dem DX-MB des DARC)

[4]<https://www.darc.de/fileadmin/filemounts/referate/dx/Bulletins/DXMB/dxmb2413.txt>

Diplome und Conteste

Aktuelle Conteste

6. bis 7. Juli: DARC VHF/UHF/Mikrowellenwettbewerb, Marconi Memorial HF Contest und Original QRP Contest

9. Juli: DARC RTTY-Kurzcontest

13. bis 14. Juli: IARU HF World Championship

Die Ausschreibungen finden Sie auf der Webseite des Contest-Referates [dx] sowie mittels der Contest-Termintabelle in der CQ DL 7/24 auf S. 70.

Das aktuelle Funkwetter, erstellt am 06.07.2024

FUNKWETTER WEEKLY - MUF3000 pendelt zwischen 15 und 24 MHz

In der Zeit um die Sonnenwenden ist das Funkwetter oft recht stabil. So war es auch in der vergangenen Woche. Das Erdmagnetfeld war weitgehend ruhig. Die aktiven Regionen haben sich alle auf die Westseite der Sonne verlagert.

Insgesamt gab es wenig Aktivität. Die besonders aktive Region 3723, ehemals 3664 und 3697, scheint ihre Energie aufgebraucht zu haben. Nach mehr als zwei Monaten zeigt sie keine Flareaktivität mehr. An diesem Wochenende wandert sie wieder auf die Rückseite der Sonne. Eine vierte Runde wird es für sie wohl nicht mehr geben.

Der solare Flux ist in den letzten Tagen auf 166 Einheiten gesunken. Die Meteorologen der US Air Force erwarten einen weiteren Rückgang auf etwa 155 Einheiten im Laufe der Woche. Die MUF über eine Entfernung von 3000 km liegt meist zwischen 18 und 25 MHz. Nur in den frühen Morgenstunden sinkt sie kurzzeitig weiter ab, bleibt aber knapp über 15 MHz, so dass das 20-m-Band rund um die Uhr geöffnet bleibt. 17 m und 15 m sind die besten

DX-Bänder während der allgemein zu beobachtenden Sommerflaute. Von Sporadic E profitieren vor allem die Bänder von 12 bis 2 Meter.

Da keine CMEs auf die Erde zurasen, sind geomagnetische Stürme in den nächsten drei Tagen unwahrscheinlich. Die ruhigen Verhältnisse dürften also bis Anfang der Woche und möglicherweise darüber hinaus anhalten, wenn die Sonnenaktivität niedrig bleibt. Das bedeutet, dass die Ionosphäre ziemlich stabil bleiben sollte. Allenfalls Flareausbrüche und koronale Masseauswürfe (CMEs) könnten diese Aussichten trüben.

Allen einen störungsfreien Empfang, bis zum nächsten Samstag, 73 Tom DF5JL - mit aktuellen Informationen von DK0WCY, SWPC/NOAA, NASA, USAF 557th Weather Wing, STCE/KMI Belgien, IAP Juliusruh, SANSA South African National Space Agency, WDC Kyoto, GFZ, DL1VDL/DL8MDW/DARC-HF-Referat, FWBSt EU/DF5JL

Termine 2024

Distrikt und Bund

14.09.2024	Flohmarkt Biberach
22.09.2024	Distriktversammlung
13.10.2024	Regiotreffen – Nord, Esslingen
Verschoben in den Herbst	AJW-Treffen in Albstadt

OV Veranstaltungen

Auf der Homepage des Distrikts sind die Zeiten der OV-Abende aller Ortsverbände aufgelistet. Deswegen werden die „einfachen“ OV-Abende in diesem Kalender nicht aufgelistet.

<https://www.darc.de/der-club/distrikte/p/ortsverbaende-in-p/>

Juli

13.07.	OV Albstadt, P34	Grillen und Foxoring zusammen mit P30
20.07.	OV Tübingen, P12	75 Jahresfeier
26.07	Ortsverband Geislingen, P38	Hauptversammlung mit Wahlen
26.-28.07	Ortsverband Geislingen, P38	50 Jahresfeier mit Grillen und Funk In der DAV Hütte Karl Vorbrugg

August

24.-25.08.	OV Donau-Bussen, P43	Fieldday, Grillhütte Upflamör/Zwiefalten
------------	----------------------	--

September

14.09.	Flohmarkt Biberach	
13.-15.09.	OV Sigmaringen P29	Horenhütte Field Day

Oktober

19.10.	OV-Schwieberdingen, P55	Teilnahme am WAG
--------	-------------------------	------------------

November

28.11. OVs Rottweil P10 Tuttlingen P13 Weihnachtsfeier, Klippeneckhütte

Dezember

20.12. OV Reutlingen, P07

Soweit die Meldungen des heutigen Württemberg-Rundspruchs, herausgegeben vom Redaktionsteam Erhard, DB2TU, Manfred, DL2GWA, Werner, DG8WM und Bernd, DL3YDY. Redakteur der Woche ist Erhard, DB2TU.

Die Schriftversion dieses Rundspruchs wird wöchentlich über den Email-Verteiler „wuerttemberg_rundspruch“ des DARC e.V. publiziert. Dazu kann man sich über die Webseite https://lists.darc.de/mailman/listinfo/wuerttemberg_rundspruch anmelden. Unter <http://www.darc.de/der-club/distrikte/p/wrs0/#c25237> findet man das WRS Archiv; hier können der aktuelle sowie die früheren Rundsprüche heruntergeladen werden.

Meldungen für den kommenden Rundspruch werden vom Redaktionsteam gerne entgegengenommen. Bitte sendet Eure Beiträge bis nächsten Freitag 18:00 Uhr per E-Mail an infop@lists.darc.de.

Die in diesem Rundspruch veröffentlichten Inhalte unterliegen dem deutschen Urheberrecht. Jede Art der Vervielfältigung, Bearbeitung, Verbreitung und jede Art der Verwertung außerhalb der Grenzen des Urheberrechts bedürfen der vorherigen schriftlichen Zustimmung der WRS-Redaktion bzw. des Autors.

Zur Mailing-Liste des Distrikts kann man sich unter http://lists.darc.de/mailman/listinfo/mail_p anmelden.